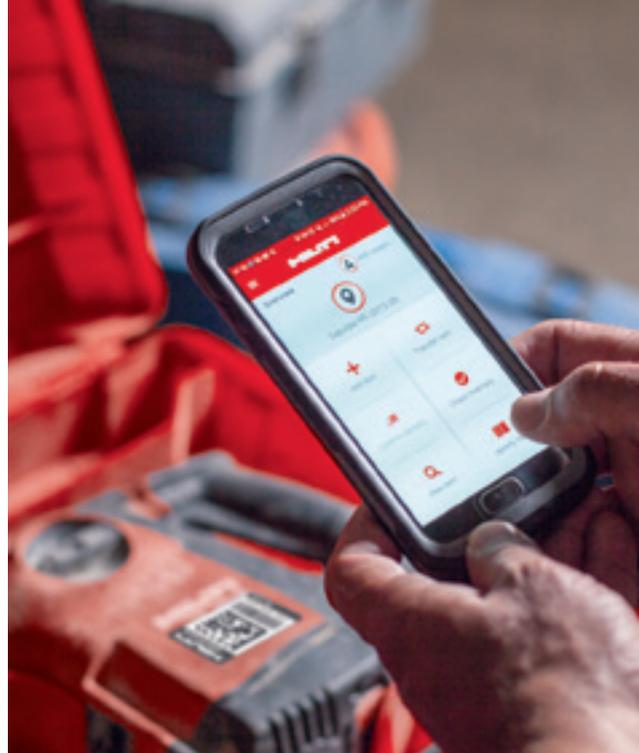


TOP-APPS FÜR HANDWERKER:

Zusatzprogramme für unterwegs

Wer an vieles denken muß, kann leicht mal etwas vergessen. Hier sieben App-Tips für Tablet und Smartphone, die Handwerkern den Arbeitsalltag erleichtern und sie beim Kunden auch noch gut aus-sehen lassen ... von Robert Brunner



Die Hilti Connect App ruft Informationen aus der Hilti Cloud ab und zeigt die wichtigsten Anwendungsfälle und Einsatzmöglichkeiten.

Handwerker sind multitaskingfähig. Sie haben Arbeitsmaterial und -einsätze zu koordinieren oder Baufortschritte zu dokumentieren. Die Kommunikation zwischen Architekt als informativem Dreh- und Angelpunkt, Bauleiter und Handwerker muß reibungslos funktionieren, und die einzelnen Arbeitsschritte müssen sauber ineinandergreifen. Ein einzelner fehlender Datensatz, eine einzige unklare oder nicht vorhandene Handlungsanweisung kann beim Bauprojekt bereits zum kurzzeitigen Stillstand führen und Kosten verursachen.

Mobile Endgeräte und mobile Applikationen finden deshalb auch im Handwerk immer mehr Einsatz. Unterwegs zum Kunden die Stammdaten und Kundenhistorie abfragen, neue Aufträge aus der Zentrale erhalten und den erfüllten Auftrag vom Kunden bestätigen zu lassen, sind typische Einsatzfelder. Mit dem Tablet unterwegs sieht es nicht nur professionell aus. Auch lassen sich alle Betriebsprozesse vor Ort anstoßen oder abwickeln. Hier stellen wir einige Beispiele vor.

Projekte & Prozesse meistern

An dieser Stelle kommt MemoMeister als optimaler Projektpartner ins Spiel. Die Freiraum GmbH hat mit **MemoMeister** ein digitales Profiwerkzeug entwickelt, um Informationen und Handlungen einfach zu erfassen, zu besprechen und wiederzufinden. MemoMeister vereinfacht die Abstimmung zwischen Büro und Baustelle und macht alle relevanten Informationen zu einem Projekt – wie beispielsweise Bilder, Notizen oder PDF-Dokumente – strukturiert und sortiert in einer sicheren, digitalen Ablage verfügbar. Über clevere Memos kann auf Knopfdruck Wichtiges festgehalten, beschrieben, verschlagwortet und kommentiert werden. Über die Videofunktion

können auch komplexere Vorgänge dokumentiert werden. Mit wenig Aufwand teilen alle Projektteilnehmer alle ihre Informationen, wo immer sie sich auch befinden. So wird das Wissen aller für alle gleichzeitig zur Verfügung gestellt.

www.memomeister.com

Auftragsverwaltung wird mobil

Die Tablet-App **jOrdRs** für die mobile Auftragsverwaltung von eMundo soll Service-Technikern einfach ermöglichen, ihre Aufträge zu disponieren. Die Tagesansicht der App zeigt, welche Aufträge aktuell anstehen. Kartenansicht und Routenplanung sparen Fahrzeit. Vor Ort beim Kunden läßt sich der Schaden textlich aufnehmen, mit einem Foto der iPad-eigenen Kamera dokumentieren und im Auftrag ablegen. Die automatische Zeiterfassung registriert den Beginn des Auftrags und den Abschluß des Services. Sind Ersatzteile oder Verbrauchsmaterialien bei der Reparatur notwendig, lassen sich diese mit der integrierten Teilelogistik für den Auftrag verbuchen. Der QR-Scanner verwaltet das „mobile Fahrzeuglager“. Mittels Service-Historie lassen sich bereits abgearbeitete Auftragssteile betrachten. Für den Reparaturauftrag sind die einzelnen Arbeitsschritte schnell eingetippt. Samt Anschrift erstellt jOrdRs den Auftragsnachweis, den der Kunde auf dem iPad unterschreiben kann. Das im Fahrzeug verstaute Werkzeug und Material wird wieder mittels EAR/QR-Code-Scanner des Tablets erfaßt. Ein Knopfdruck sendet den abgeschlossenen Auftrag an die Zentrale. Fertig. Kunde und Betrieb erhalten eine Bestätigung per Email.

Die App jOrdRs setzt auf die Bordmittel des iPads auf. Für die mobile Verwaltung der Kundenaufträge werden weder teure Verwaltungssoftware, noch ex-



MemoMeister vereinfacht die Abstimmung zwischen Büro und Baustelle und führt alle relevanten Informationen zu einem Projekt zusammen – wie beispielsweise Bilder, Notizen oder PDF-Dokumente.



Die Tablet-App jOrdRs unterstützt Servicetechniker und Monteure bei der täglichen Abwicklung von Aufträgen.



Mit Bluetooth lassen sich Bosch-Geräte künftig per App individuell konfigurieren.

terne Tools benötigt. jOrdRs von eMundo kommt ganz ohne Backend-System aus, läßt sich auf dem iPad aus dem App-Store installieren und nutzt lediglich den eingebauten Kalender sowie einen Kalender im Büro als Gegenstück, in dem die Auftragstermine eingetragen und synchronisiert werden (z. B. via Exchange, Google, Apple). Weitere Infos und eine kostenlose Testversion der App gibt es unter www.jOrdRs.com

Geräte immer im Blick

Gut verwaltet, kann nichts mehr verloren gehen. Auch die **Hilti Connect App** soll wertvolle Informationen bündeln. Mit dem Smartphone das Werkzeug oder den QR-Code abfotografieren, die Anwendung ruft Informationen aus der Hilti Cloud ab und zeigt die wichtigsten Anwendungsfälle und Einsatzmöglichkeiten. Hierzu bietet auch **Bosch** eine App für seine Elektrowerkzeuge an. Mit Hilfe eines integrierbaren Bluetooth-Moduls können Handwerker ihre Geräte künftig per App individuell konfigurieren. Nach dem Einsetzen des Bluetooth-Moduls in das Werkzeug und einmaliger Aktivierung verbindet sich das Modul automatisch mit dem Gerät. Handwerker können ihr Smartphone anschließend über die „MyConnectedTools“-Funktion der erweiterten Bosch Toolbox App paaren und haben damit Zugriff auf die Einstellungen ihres Werkzeugs. www.hilti.de/content/hilti/E3/DE/de/services/tool-services/hilti-connect-app.html
www.bosch-professional.com/static/specials/toolbox-app/de/de/

Call a Service-Techniker

Nichts ist ärgerlicher, als wenn ein Werkzeug oder eine Maschine vor Ort kaputtgeht. Schnell muß Ersatz her oder ein Ersatzteil beschafft werden. Die **Kärcher Service-App** unterstützt gewerbliche Kunden schnell und unkompliziert, wenn ein Maschinenschaden gemeldet werden muß, eine Wartung oder Sicherheitsinspektion beim Kärcher-Service zu beantragen ist: Den Maschinencode scannen, ein Foto der Maschine hinzufügen, einen Wunschtermin angeben – fertig. Die Eingangsbestätigung zur Service-Meldung kommt unverzüglich per Mail, und der Servicetechniker wird termingerecht eingeplant. Auch lassen sich, wie bei obigen App-Beispielen, Geschäfts- und Kontaktdaten verwalten. Neu ist nun auch das integrierte Flottenmanagement „Fleet“. www.kaercher.com/de/services/professional/service-app.html

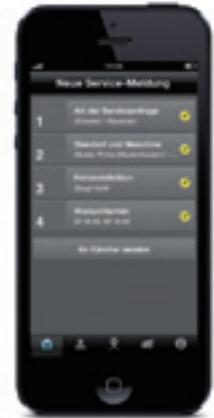


Räume von unterwegs heizen

Mit dem **heizManager** bietet **Controme** ein professionelles System, das eine intelligente Raumtemperaturregelung von Fußboden- und Wandheizungen mit dem Smartphone, Tablet oder PC ermöglicht. Das smarte Heizungssteuerungssystem des im bayerischen Traunstein ansässigen Entwicklerteams bietet Möglichkeiten für zeitgemäße, punktgenaue Einzelraumregelung und soll preislich gleichauf mit gewöhnlichen Raumthermostaten liegen. Über die **heizManager-Kalenderapp** läßt sich der Heizung von überall aus mitteilen, wann nicht geheizt werden muß. Nachts oder bei Abwesenheit wird so Energie gespart. Dies wird unter anderem durch einen intelligenten Regelalgorithmus erreicht, der auch die Wettervorhersage berücksichtigt. Werden wärmere Tage erwartet, steigt die Heizkurve weniger stark an, sodaß die Räume nicht überhitzen. Für Hausbesitzer mit einer thermischen Solaranlage auf dem Dach errechnet ein neuer Regelalgorithmus, wann die Gebäudemasse als zusätzlicher Speicher für die Solarenergie verwendet wird. Über die Einzelraumregelung des **heizManager-Systems** kann dabei für jeden Raum separat festgelegt werden, um wieviel Grad das Solarpuffer-Modul die Raumtemperatur maximal erhöhen darf. www.controme.com

Sherlock Holmes für Stromfresser

Mit der **Plugwise App** läßt sich der Energieverbrauch in Wohnräumen kontrollieren. Die App verdeutlicht in Kombination mit dem **Stretch 2.0** und übersichtlichen Grafiken den Energieverbrauch pro Gerät. Drucker, Fernseher, Kaffeemaschinen, Waschmaschinen, Laptops und Audiosysteme sind allesamt Geräte mit einer Stand-by-Funktion, die kleine Mengen an Energie verbrauchen, auch wenn sie ausgeschaltet sind. All diese kleinen Energieverluste summieren sich zu einem erheblichen Verbrauch. Auch bleiben Geräte oft eingeschaltet, obwohl sie nicht genutzt werden. Nutzer können wählen, ob sie sich den Energieverbrauch je Stunde, Tag, Woche, Monat oder Jahr anzeigen lassen wollen. Dies vermittelt ein vollständiges und detailliertes Bild des tatsächlichen Energieverbrauchs. Mithilfe der Grafiken lassen sich die größten Energieverbraucher entdecken und so gezielter der Energieverbrauch senken. Das **Plugwise-System** ermöglicht per Smartphone, Tablet oder Computer zu erkennen, wieviel Energie wann und wofür zu Hause verbraucht wird, und zwar unabhängig vom Zeitpunkt und vom Ort, an dem man sich befindet. Die **Plugwise App** ist im iStore und in



Die Kärcher Service-App unterstützt, wenn ein Maschinenschaden gemeldet werden muß.



Mit der **heizManager-Kalenderapp** läßt sich die Heizung über Smartphone, Tablet oder PC steuern.

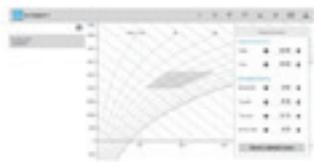


Die **Plugwise App** ist für Smartphone, Tablet- oder Windows-Computer erhältlich.

Google Play gratis erhältlich und lässt sich auch im Demomodus nutzen. www.plugwise.com/de

Diagramm mit Wetterdaten

Mit der App Mollier-h,x von **robatherm** lassen sich Berechnungen im h,x-Diagramm mit standortspezifischen Wetterdaten durchführen. Die App bietet zudem nützliche Zusatzfunktionen, die mit einem h,x-Diagramm auf Papier nicht möglich sind. So paßt sich das h,x-Diagramm beispielsweise durch die Eingabe des Luftdrucks entsprechend an. Das Behaglichkeitsfeld kann frei verändert werden



Die App Mollier-h,x von robatherm ist für Android und iOS verfügbar.

und wird so zum individuellen Zielfeld. Luft-Transformationen, wie Erhitzen, adiabatisch Befeuchten oder selbst das Mischen zweier Luftströme in einem frei wählbaren Verhältnis

werden im Diagramm angezeigt und zudem separat in einer Berechnungstabelle aufgeführt. Um auch bei komplexen Berechnungen die Übersichtlichkeit zu gewährleisten, kann der Nutzer die einzelnen Luftströme farblich individuell gestalten. Basierend auf einem frei einzugebenden Luftvolumenstrom kann die benötigte Leistung der ausgewählten Lufttransformationen berechnet werden. Eine einfache Export-Funktion ermöglicht den Versand des h,x-Diagramms per E-Mail. Aktuell ist die App Mollier-h,x für Android (Android 4.0 oder höher) und für iOS verfügbar.

www.robatherm.com/de/services/app-mollier-hx

Verbrauch transparent einsehen

■ **GreenPocket** hat eine Smart Metering-App mit Facebook-Anbindung entwickelt und gibt damit den Startschuß für das Social Metering. Push-Nachrichten und Wettbewerbe motivieren den Nutzer, sich langfristig mit seinem Energieverbrauch zu beschäftigen und möglichst CO₂-effizient zu leben. Der Verbraucher kann seine Erfahrungen im Energiesparen mit anderen Nutzern teilen und seine Energieeffizienz in wöchentlichen Wettbewerben mit Freunden unter Beweis stellen. Die Grundlage bildet ein Punktesystem rund um die Themen Energieeffizienz und Umweltbewußtsein. Mit den Apps & Display-Lösungen kann der aktuelle Verbrauch jederzeit abgerufen werden. Über Apps für iPhone, iPod Touch oder iPad läßt sich die Kontrolle des Energie- und Wasserverbrauchs in den Alltag integrieren. www.greenpocket.de

Anruf bei schlechter Luft

Der Marktführer für intelligentes Klimamanagement **tado°** hat auf der IFA eine neue App für den Raumluft-Komfort Skill vorgestellt. Zusammen mit einer Reihe anderer Skills, wie beispielsweise der ortsabhängigen Steuerung, Wettervorhersage-Steuerung, Fenster-Offen-Erkennung, anschaulichen Statistiken und dem Smarten Zeitplan unterstützt die tado° App den Nutzer im Alltag. Die Raumluftkomfort Skill hilft dabei, ein gesundes und angenehmes Raumklima zu schaffen. Sie liefert Einblicke zur aktuellen Luftgüte und gibt passende Ratschläge, wie das Klima in der Wohnung verbessert und Gesundheitsrisiken wie Schimmel vermieden werden können. Die neue App enthält auch einen „Heizungs-Reparaturservice“: Mit einem Klick in der App können Kunden einen tado° Partnerinstallateur in ihrer Nähe verständigen und einen zeitnahen Reparaturtermin vereinbaren, Termine für Wartungen buchen oder sich Angebote für eine Neuanlage einholen. www.tado.com

Licht im Notausgang

Wieviele Sicherheitsleuchten sind notwendig? Und wo müssen diese montiert werden? Die **Zumtobel ONLITE Resclite** App löst rasch die planerischen Aufgabe: Mit einem Fingerwisch wird die Montagehöhe eingestellt, daraufhin werden sofort die Maximalabstände zwischen 2 Leuchten angezeigt. Das Planungsprogramm für Elektriker und Elektroplaner berechnet den Bedarf an RESCLITE Sicherheitsleuchten gemäß EN 1838.

www.zumtobel.com

<https://itunes.apple.com/de/app/resclite/id439253350?mt=8>

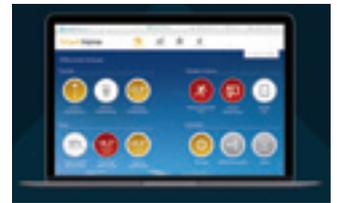
Smartmeter sind nicht smart genug

Die App des Cleantech-Unternehmens **Smappee** ermöglicht es, die Stromerzeugung der Solaranlage und die Verbrauchsdaten bis auf Geräteebene zu erfassen. Der Stromzähler von EasyMeter bietet zusammen mit der App (Bild rechts unten) einen zusätzlichen Smappee-Port, den S1-Port, an den Nutzer den Energiemonitor anschließen.

www.smappee.com/de/

FAZIT

Mobile Apps sind bei Servicetechnikern beliebt. Sie sind eine Arbeitserleichterung dank ihrer Zusatzdienste. Gleichzeitig stellen sie den „Draht“ zur Zentrale her, was die Auftragsverwaltung auch auf dem Feld verbessert. Die Zettelwirtschaft vorm Kunden gehört damit der Vergangenheit an. ☞



Mithilfe der GreenPocket-Lösung hat man den Energie- und Wasserverbrauch stets im Blick.



Die neue tado° App für das energiesparende Heizen enthält auch einen „Heizungs-Reparaturservice“, um einen Partner-Installateur in Ihrer Nähe zu verständigen.



Wieviele Sicherheitsleuchten notwendig sind, berechnet die Zumtobel ONLITE Resclite App.

